Sehr geehrte Patienten,
sehr geehrte Angehörige,

Sie sind wegen einer akuten, gesundheitlichen Beschwerde in unsere Notaufnahme gekommen.
Uns ist es sehr wichtig, Sie schnell und mit dem bestmöglichen Ergebnis zu behandeln.
Wir möchten die Zeit zwischen Ihrem Eintreffen und der Behandlung möglichst kurzhalten.

Wir sind als Notfallversorger für die Region verpflichtet, alle Patienten entsprechend der medizinischen Diagnose ihrer Erkrankung bzw. Verletzung zu versorgen: deshalb führen speziell geschulte Mitarbeiter unsere Notaufnahme zunächst eine Ersteinschätzung bei allen Patienten durch. Diese erfolgt nach einer anerkannten internationalen Richtlinie.
Diese Richtlinie definiert die Dringlichkeit der Behandlung und ist für uns bindend.
Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen zählt jede Minute! Wir sind für Sie da!

Wir bitten Sie deshalb um Ihr Verständnis, wenn wir Patienten vor Ihnen behandeln.

Ihr Team der Notaufnahme

Sana Kliniken
Landkreis Biberach GmbH

Marie-Curie-Straße 4
88400 Biberach
Tel. 07351 55-0
Fax 07351 55-5099
information.bc@sana.de
www.sana.de/biberach

Behandlung nach Dringlichkeit:

Die Behandlungsreihenfolge in unserer Notaufnahme richtet sich nach der Schwere Ihrer Erkrankung bzw. Verletzung und der damit verbundenen medizinischen Dringlichkeit - und nicht nach dem Zeitpunkt Ihres Eintreffens: Sie haben somit ebenfalls die Sicherheit, dass bei erhöhter Dringlichkeit auch Ihre Behandlung umgehend erfolgen kann!

Wir verwenden dazu das standardisierte Verfahren – das sog. Manchester Triage – System (MTS). Ihre Zuordnung zu einer von 5 Dringlichkeitsstufen erfolgt anhand dieses international anerkannten und überprüften Systems und wird durch speziell geschultes Fachpersonal durchgeführt. Im Anschluss werden Sie in einen Behandlungsraum oder einen Wartebereich geführt.

- Die Wartezeit kann sich durch akute Notfälle verlängern – wir bitten um Verständnis.
- **Sprechen Sie uns an, wenn sich Ihr Zustand verschlechtert!**
- Ein leeres Wartezimmer bedeutet nicht, dass aktuell wenig los ist – beispielsweise im Überwachungsbereich, im Schockraum oder in den zwölf Behandlungsräumen.
- Lebensrettende Maßnahmen, binden in der Regel mehrere Ärzte und Pflegekräfte, teilweise über einen längeren Zeitraum.
- Patienten mit einem ähnlich wirkenden Beschwerdebild können unterschiedlich eingestuft werden, bzw. mit gleichem Dringlichkeitsgrad können unterschiedlich schnell behandelt werden, da die Versorgung durch unterschiedliche Fachbereiche erfolgt.

Jederzeit bestens versorgt!

Bitte beachten Sie, dass am Wochenende und an Feiertagen von 09:00 - 18:00 Uhr – ergänzend zu unserer Klinik – für ambulante Notfälle die KV-Notfallpraxis der niedergelassenen Haus- und Fachärzte im Ärztezentrum am Klinikum (Eingang linkt neben der Apotheke) zuständig ist und unsere Notaufnahme auch Patienten an diese Notfallpraxis verweisen muss.

Werden dann weitere Untersuchungen notwendig (beispielsweise eine Röntgenaufnahme, weiterführende Diagnostik), so werden Sie bei uns entsprechend weiterbehandelt.

KV-Notfallpraxis
Im Ärztehaus am Klinikum
Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach

Außerhalb der regulären Praxiszeiten können sich Patienten auch unter der Rufnummer 116 117 einen Bereitschaftsarzt in der Umgebung vermitteln lassen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117

Bitte halten Sie notwendige Informationen für eine rasche administrative Aufnahme bereit: persönliche Daten, Hausarzt, Daten einer Kontaktperson, wichtige Vorbefunde / Informationen, Versicherungskarte.

Ihre Einstufung bei Aufnahme nach dem Manchester- Triage- System:

Die 5 Dringlichkeitsstufen	**Sie sind aktuell zugeordnet:**
SOFORT Akute Lebensgefahr	
SEHR DRINGEND Akute, kritische Erkrankung mit potenziell schneller Verschlechterung.	
DRINGEND Schwer erkrankt oder verletzt. Keine Lebensgefahr	
NORMAL Akute Erkrankung oder Verletzung mit geringer Beeinträchtigung.	
NICHT DRINGEND Nicht akute Erkrankung oder Verletzung	

Sollten Sie sich während der Wartezeit akut schlechter fühlen, informieren Sie bitte umgehend unsere Mitarbeiter an der Anmeldung.

Für Angehörige:
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir den Zutritt zum Behandlungsbereich beschränken, um einen reibungslosen Ablauf und den Schutz der Privatsphäre unserer Patienten zu gewährleisten. Bitte bleiben Sie im Wartebereich (Ausnahme bei minderjährige Patienten) Wir holen Sie bei Bedarf in den Behandlungsraum gerne dazu.